

PRESSEINFORMATION

Medienworkshop zu Entwicklungszusammenarbeit an der FHWien der WKW

Das Institut für Journalismus & Medienmanagement lädt zu einem informativen Workshop: Medienschaffende und angehende JournalistInnen lernen von ExpertInnen, wie Entwicklungszusammenarbeit funktioniert und was sie bewirkt.

Wien, am 25.02.2014 – Krisen- und Konfliktschauplätze in Entwicklungsländern sind ein häufiges Thema in der Medienberichterstattung. Internationale Entwicklung und Entwicklungszusammenarbeit findet dagegen kaum Eingang in Berichte und Reportagen. Das Institut für Journalismus & Medienmanagement der FHWien der WKW widmet sich daher gemeinsam mit der Austrian Development Agency, der Agentur der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit und der Agentur „Südwind“ in der neuen Reihe „Medien & Entwicklung“ dieser wichtigen Thematik. Erste Veranstaltung ist ein eintägiger Workshop zu **Entwicklungszusammenarbeit und zur Berichterstattung darüber.**

„Internationale Entwicklung ist eine sehr komplexe Materie. Gerade deshalb sind JournalistInnen bei der Vermittlung und Darstellung der vielschichtigen Zusammenhänge stark gefordert. Wir wollen mit diesem Workshop helfen, junge PraktikerInnen für diese Aufgaben vorzubereiten“, so Nikolaus Koller, Leiter des Instituts für Journalismus & Medienmanagement an der FHWien der WKW.

Außenpolitik-Journalist Christian Ultsch (Die Presse) und die ExpertInnen aus dem Bereich Entwicklungszusammenarbeit Helene Unterguggenberger (Caritas) und Robert Zeiner (Austrian Development Agency) führen die Workshop-TeilnehmerInnen am Vormittag in das Themengebiet ein. Johannes Gutmann, Chef der SONNENTOR Kräuter GmbH, spricht über die Rolle und Chancen von Unternehmen in Entwicklungs- und Schwellenländern. Im Laufe des Nachmittags werden die Inhalte journalistisch umgesetzt, die Ergebnisse können auf <http://www.entwicklung.at/> veröffentlicht werden.

Der Workshop richtet sich an Medienschaffende, die an Entwicklungsthemen interessiert sind, sowie an JournalistInnen in Ausbildung.

Wann: 29.03.2014

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Ort: FHWien der WKW, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

Bewerbung: Interessierte können ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Motivationsschreiben) bis Sonntag, den 9.3., per Mail an Nikolaus Koller schicken (nikolaus.koller@fh-wien.ac.at).

Die Auswahl wird von einer qualifizierten Jury anhand der journalistischen Vorerfahrungen sowie der Motivation, am Workshop teilzunehmen, getroffen. Die BewerberInnen werden bis Freitag, den 14.3., über eine Zu-/Absage informiert.

FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)

Die FHWien der WKW ist seit mittlerweile 20 Jahren am Markt und Österreichs führende Fachhochschule für Management und Kommunikation. 12 der insgesamt 17 Studiengänge sowie der International MBA in Management & Communications der FHWien der WKW sind FIBAA-akkreditiert. Eng vernetzt mit den heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW



PRESSEINFORMATION

eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Ausbildung für derzeit über 2.500 Bachelor- und Master-Studierende. Die Hälfte der Lehrenden kommt direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang rund 7.000 – optimal auf ihre Karriere vor.

Rückfragehinweis:

Carina BEN ZEITOUN-WEISS

Public Relations

E-Mail: carina.benzeitoun-weiss@fh-wien.ac.at

Tel: 01/476 77 5730

Mobil: 0664/ 80 476 77 38